

## Ornithologischer Informationsdienst

=====

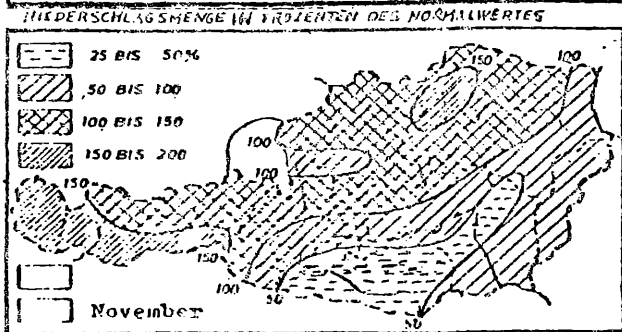
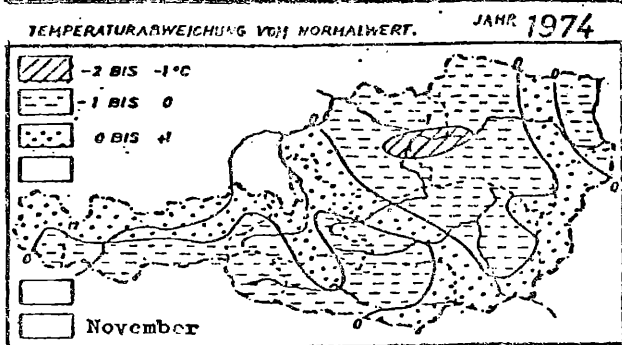
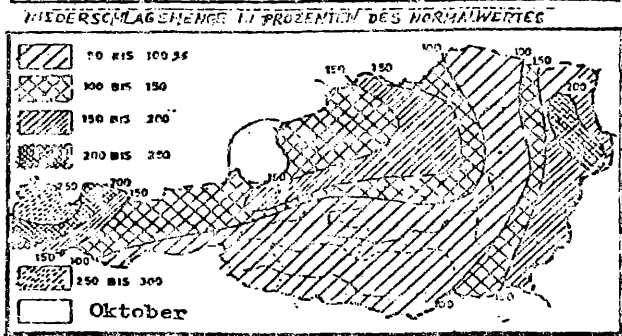
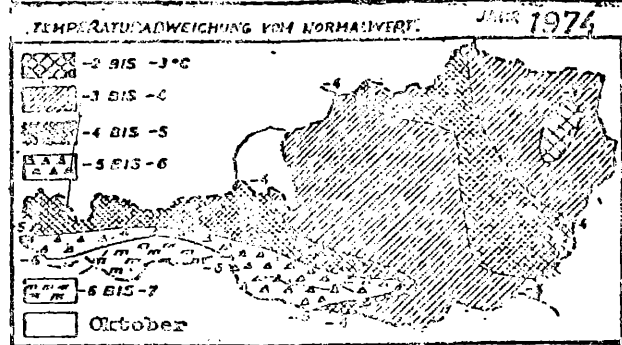
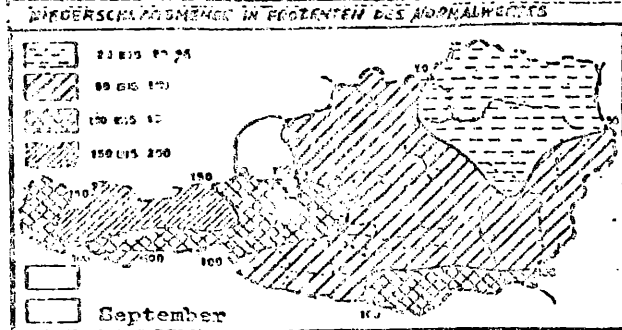
Herausgegeben von der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde, Ref. Faunistik, c/o Naturhistorisches Museum, Postfach 417, A-1014 Wien.

Zusammengestellt unter Mitarbeit von Dr. Kurt Bauer von Dipl. Ing. Peter Prokop.

Nur für den persönlichen Gebrauch, gilt nicht als Veröffentlichung.

### Abkürzungen der zitierten Beobachternamen:

Almer, E.	EAl	Loicht, Dkfm. G.	GLo
Aschenbrenner, L.	LAsch	Lukas, F.	FLu
Baar, W.	WBa	Mayer, A.	AMa
Bauer, Dr.K.	KBa	Mittendorfer, F.	FMi
Billek, A.	ABi	Mysbach-Rheinfeld, Dr.H.	HMR
Blum, V., OSR.	VBl	Neuler, Dipl.Ing.K.	KFa
Blumenschein, J.	JBl	Pomecny, W.	WPo
Buchsbaum, H.	HBu	Präsent, I.	IPr
Czikeli, H.	MCz	Prokop, Dipl.Ing.P.	PPr
Duda, Dr.E.	Edu	Reid, J.	JRe
Fendrich, W.	WFe	Samwald, F.	FSa
Freundl, Dr.H.	HFr	Schmitz, O.	OSch
Ganso, M.	MGa	Spitzenberger-Weiß, Dr.F.	FSp
Geisler, F.	FGe	Stadelmann, F.	FSt
Haller, M.	MHa	Staudinger, M.	MSt
Hable, E., OSR	EHa	Stoiber, Ch.	ChSt
Jericky, R.	RJe	Taylor, D.	DTa
Kilzer, R.	RKi	Thaler, Ing.A.	ATh
Köck, J.	JKö	Triebel, R.	RTr
Lauermann, H.-J.	HLa	Wagner, S.	SWa
Lehmann, W.	WLe	Walter, Dipl.Ing.W.	WWa
Lindenthaler, A.	ALi	Wruß, W.	WWr



Der Witterungsverlauf im  
Berichtszeitraum.

September:

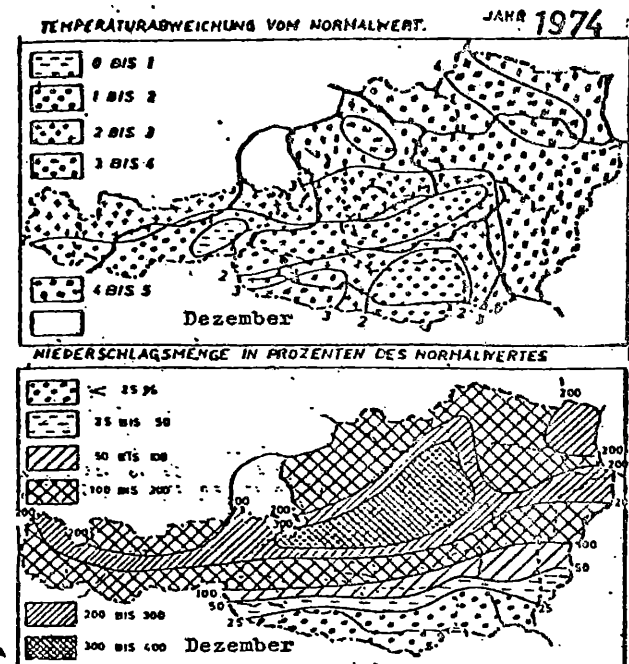
Bis zum 18. spätsommerliches  
Schönwetter mit Temperatur-  
maxima bis über 25° C. Am  
19. abruptes Einsetzen  
spätherbstlichen Wetters.  
In der letzten Dekade Neu-  
schnee bis auf 1000 m herab.  
Am 28. die ersten Eröste in  
den Niederungen. Insgesamt  
zu kühl, bei verbreitet  
normalen Niederschlägen.

Oktober:

Vor allem in den westlichen  
Bundesländern extrem kalt  
und insgesamt zu feucht.  
Den ganzen Monat über ab  
1500 m eine geschlossene  
Neuschneedecke, bei Monats-  
ende Schneefälle bis auf  
400 m herab. Im Flachland  
in den letzten Monatstagen  
Bodenfrost.

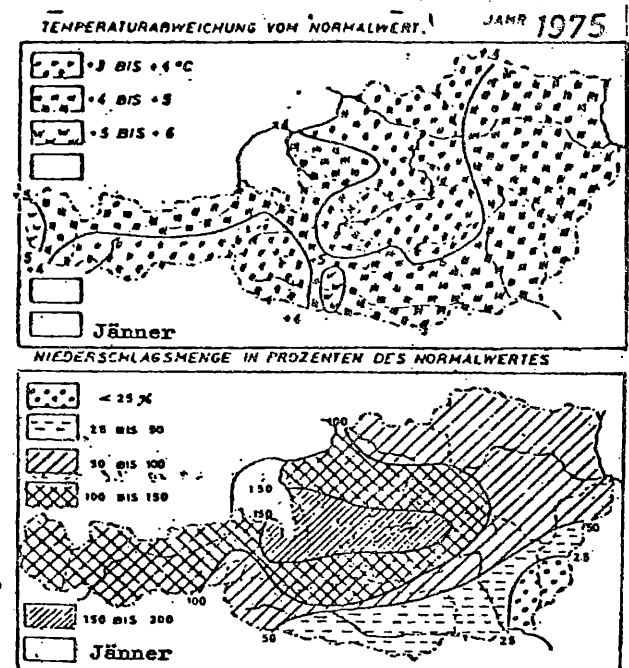
November:

Unbeständiges, kühles und  
feuchtes Wetter, Geschlossene  
Schneedecke ab 1300 m, in  
den ersten und letzten  
Monatstagen bis auf 400 m  
15-25 cm Neuschnee.



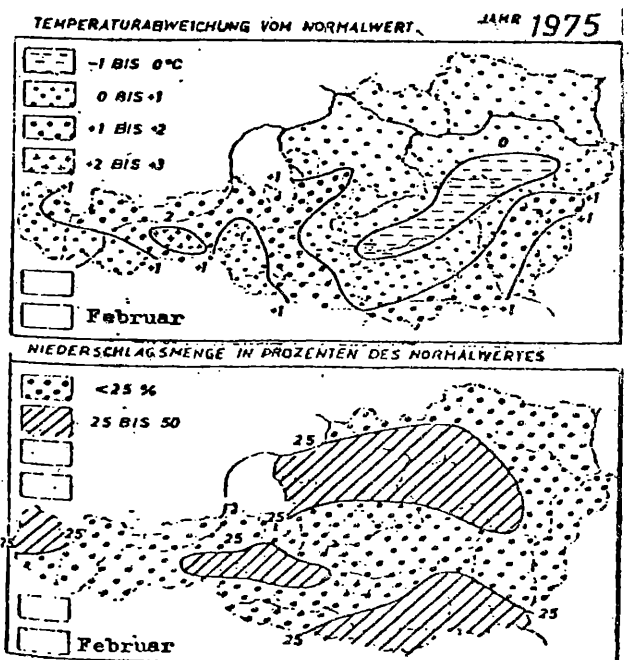
Dezember:

Überaus mildes Wetter, Monatsmitteltemperaturen über dem langjährigen Durchschnitt, nördlich des Alpenhauptkammes positive Abweichungen bis über  $4^{\circ}\text{C}$ . Tauwetter fallweise bis über 2000 m. Niederschläge fallen bis in große Höhen als Regen. Wenig Niederschläge südlich, viel nördlich des Alpenhauptkammes. Hochwasser der Donau.



Jänner:

Extrem warm, vorfrühlingshaft. Monatsmitteltemperaturen durchwegs 3-5° über dem langjährigen Mittel. Weiterhin wenig Schnee. Übernormale Niederschläge nur in Weststaulagen. Um mehr als 4 Wochen vorfrüherer Blütebeginn von Haselstrauch (bei Monatsbeginn), Schneeglöckchen (um den 10.), und Frühlingsknotenblume (um den 20.).



Februar:

Ebenfalls etwas wärmer als normal, vor allem südlich des Alpenhauptkammes. Extrem niederschlagsarm, in Höhenlagen unter 800-1000 m nur an wenigen Tagen Schneelage. In schneefreien Lagen Vegetationsbeginn drei bis vier Wochen zu früh.

## Zum Inhalt des Berichtes

=====

### Späte Durchzugsdaten

In der Berichtsperiode trafen für zahlreiche Arten von insektenfressenden Passeres ungewöhnlich späte Daten ein, am auffälligsten die späten Schwalbendaten (s.u.). Aber auch für andere Gattungen (Anatiden, Limikolen, Wiedehopf) wurden ungewöhnlich späte Beobachtungen bekannt. Die Ursachen dürften z.B. in der ungünstigen Witterung der vorhergehenden Brutperiode (späte Bruten) demnach spätsommerlichen Wetter mit plötzlichen Temperaturstürzen einsetzenden Herbstwetter (siehe Witterungsverlauf) liegen.

### Später Wegzug der Flugjäger

Neben zahlreichen Daten zu dem in den Massenmedien stark kommentierten späten Ab- bzw. Durchzug von Rauch- und Mehlschwalbe gingen auch auffallend späte Beobachtungen von Ufer- und Felsenschwalbe, sowie Mauer- und Alpensegler ein. Wohl damit zusammenhängend die Spätbeobachtungen von Baumfalken.

### Überwinterungen

Angesichts der weithin fehlenden Schneedecke und des mangels längerer Frostperioden offenen Gewässer (Neusiedlersee und Lacken im Seewinkel praktisch ohne Eisdecke) überraschten die Hochwinterbeobachtungen von Tauchern, Anatiden (z.B. Graugans), Limikolen (z.B. Kiebitz, Bekasine) und Passeres (z.B. Feldlerche, Heckenbraunelle) nicht. Sogar einem aus der Gefangenschaft entkommenen Chileflamingo gelang am Neusiedlersee die Überwinterung.

### Seidenschwanzinvasion

Die Beobachtungen dieser Art setzten in zahlreichen Teilen des Bundesgebietes ziemlich einheitlich in der ersten Dezemberdekade ein und setzten sich durch die gesamte Berichtsperiode (und weit über diese hinaus) fort. Seit dem Winter 1971/72 (nach eher spärlichen Beobachtungen 1972/73 und 1973/74) wieder eine gut dokumentierte Invasion von beträchtlichem Ausmaß (Truppgrößen von über 500 Ex.). Weitere Daten wären erwünscht!

### Mitteilungen an die Mitarbeiter des ID

=====

Neue Meldekärtchen: Auf Grund eines Beschlusses der Jahreshauptversammlung vom 29.3.1975 hat die ÖGV einheitliche Meldekärtchen für den ID aufgelegt, die den Mitarbeitern kostenlos zur Verfügung stehen. Den Beziehern des ID gehen mit dieser Ausgabe je 50 Stück zu. Nach- bzw. Neubestellungen bitte anlässlich der Einsendung der Daten vornehmen.

## Redaktionsschluß für nächste Folge:

In der Folge 21 (Frühjahr und Brutzeit 1975) können Einsendungen berücksichtigt werden, die bis zum 1.12. eintreffen. Wir ersuchen vor allem um Brutzeitbeobachtungen und Brutnachweise von Limikolen, Spechten, Eulen sowie für Wacholderdrossel, Schwarzkehlchen, Braunkehlchen und Ortolan.

Beobachtungen Herbst und Winter 1974/75:

=====

### Prachtaucher (*Gavia arctica*)

Mit 14 Daten, insges. 16 Ex. von Donau bzw. Donaualtwässern, St.Andräer Zicksee, Völkermarkter Stausee und Stubenbergsee gut dokumentierter Durchzug (ABi, HCz, WLe, FSa, MSt, WWi). Alle Daten November, mit Ausnahme:

- St: 20.-21.10.74, 1 Ex. Furtnerteich (EHa); das früheste bisher im ID vorliegende Herbsdatum.  
B: 6.1.75, 1 Ex. St.Andräer Zicksee (MGa); eines der seltenen Winterdaten aus dem Seewinkel, durch den milden Winter erklärlich.  
W: 8.12.74, 3 Ex., 14.12., 2 Ex. im hochwasserführenden Entlastungsgerinne beim Kraftwerk Lobau (MSt).

### Rosapelikan (*Pelecanus onocrotalus*)

- N: Lt. Mitteilung von JRe am 2.10.74 1 Ex. an der Fischamündung von einem Fischer gesehen. Von FSp u. EDu am 17.10. nochmals im Sitzen und Flug beob. Voll flugfähig, nicht beringt. Lt MSt nicht aus der Vogelsafari von Hainburg, deren Besitzer den Vogel vergeblich zu fangen versuchte.  
V: Am 1.10.74 beobachtete J.Seitz ein voll flugfähiges, ringloses Ex. in der Fussacher Bucht; am 2.10. dort nochmals schwimmend beob. (VBl). Soll "erlegt" worden sein.

### Graureiher (*Ardea cinerea*)

N: JRe sah am 21.1.75 ein anscheinend melanistisches Ex. auf einer Schotterbank i.d. Donau b. Maria Ellend, das er wie folgt beschreibt: Die normalerweise hellen Partien der Unterseite und des Halses nahezu ebenso grau wie die Oberseite. Insgesamt Kontraste zw. hellen u. dunklen Gefiederteilen weniger ausgeprägt als beispielsweise beim Purpureiher.

### Schwarzstorch (*Ciconia nigra*)

Eine außergew. späte Zugbeob. aus

- O: 14.12.74, 1 Ex. kurze Zeit am Alpberg, Neukirchen b. Altmünster beob. (FMi).

### Chileflamingo (*Phoenicopterus chilensis*)

- B: Mindestens eines der beiden schon im letzten ID gemeldeten Ex. überwinterte erfolgreich am Neusiedler See und wurde am Seeufer b. Illmitz am 15.12.74 (MGa) an der Langen Lacke am 26.1.75 (MSt) und am 16.2. am St.Andräer Zicksee (MGa) beob.  
V: VBl. sah am 10.7.74, 1 Ex. in der Fussacher Bucht.

Singschwan (*Cygnus cygnus*)

V: 28.12.74, 6 Ex. vor dem Rheindelta (VBl).

Während am Bodensee - vor allem im Eriskirchner Ried - regelmäßig bis zu 60 Ex. überwintern, sind Beob. im österr. Seeanteil nicht allzu häufig.

Saatgans (*Anser fabalis*)

B: Am 12.10.74 bei Sonnenaufgang nur 18 Ex. auf der Langen Lacke, aber ca. 250 Ex. mit Grau- und einigen Bläßgänsen um die Kühbrunnlacke. Am selben Tag mehrere nach Süden fliegende Keile auf der Parndorfer Platte beobachtet.

Am 2.11.74 ab ca. 16.45 h starker Einflug auf Lange Lacke, bei Einbruch der Dunkelheit dort ca. 7-8000 Ex, aber immer noch weiterer Einflug von Keilen zu 200-300 Ex. bis etwa 18 h.

Am 9.11.74 bei Sonnenaufgang rund 8-9000 Gänse auf der Langen Lacke durch Auszählen von Gruppen und Multiplizieren festgestellt. Dazu noch rund 2000 Ex. von Wörthenlacke abfliegend.

Auch im Dezember und Jänner über 1000 Ex. im Seewinkel, doch fehlen hierüber genauere Angaben (PPr, JRe, FSp, MSt).

K: 17.11.74, 2 Ex. am Völkermarkter Stausee (WWr).

N: Zw. 16.10. u. 28.12.74 mehrere Beob. im Tullnerfeld (KPau).

V: 20.20.74 6 Ex. im Lauteracher Ried, 26.10., 30 Ex. Rheindelta (VBl). Für den Bodenseeraum ziemlich frühe Daten.

Bläßgans (*Anser albifrons*)

B: Am 10.10.74 die erste an der Stundlacke (JRe), am 9.11. rund 1000 Ex. unter den Saatgänsen auf der Langen Lacke, wahrsch. aber noch größere Mengen an anderen Punkten des Seewinkels (PPr). Für den späteren Zug fehlen Meldungen über größere Trupps, doch dürfte das Zugmaximum etwa Ende November eingetreten sein. Auch im Hochwinter größere Mengen (über 1000) im Seewinkel, doch liegen keine Gesamtzahlen vor.

Graugans (*Anser anser*)

B: Ab Ende August größere Trupps im zentralen Seewinkel, so 31.8. 200-300 Ex. am Nordufer der Langen Lacke (PPr, MSt). Danach während des ganzen Sept. u. Okt. nur Gesamtzahlen von unter 500 Ex. an verschiedenen Punkten im zentralen Seewinkel. Stärkerer Zuzug erst Anfang November.

2.11.74 insges. rund 1300 Ex. im zentr. Seewinkel, zumeist um Kühbrunnlacke (PPr).

9.11.74 ca 1700 Ex. am St. Andräer Zicksee und den Feldern nordöstlich davon (PPr).

14.11.74 rund 2000 Ex. im Bereich Stundlacke-St. Andräer Zicksee-Wörthenlacke (JRe).

4.12.74, 1500-200 Ex. auf Feldern nördlich Paulhof (JRe).

Danach fehlen umfassendere Angaben, doch wurden während des ganzen Dez. u. Jänner zumindest einzelne oder kleine Trupps im Seewinkel beob. (HCz, MSt).

Zwerggans (Anser erythropus)

B: Nach mündl. Angaben von RTr wurde im Herbst 1974 im Seewinkel eine Zwerggans erlegt. Da die letzte sichere Beob. dieser Art im Seewinkel 1966 erfolgte (Leisler 1969, Egretta 12, 1-2, p.53), wäre eine Überprüfung dieses Falles erwünscht.

Brandgans (Tadorna tadorna)

B: 26.1.1975, 2 Ex. Lange Lacke (MSt).

O: Okt.1974, 1 Ex. im Innstau Aham von zahlreichen Teilnehmern der ÖGV-Jahrestagung beob.

V: 23.-28.8.1974, 2 iuv., 7.9. - Dezember 1974 im Rheindelta(VBl)

W: 8.9.1974, 1 iuv. Ex. im Entlastungsgerinne (MSt).

Pfeifente (Anas penelope)

O: 6.1.1975, 2 m, 1 w am Aurachstau der Großalm. Bisher nie in diesem Gebiet beobachtet (FMi). Hochwinterbeobachtungen waren bisher nur vom Bodensee und in Einzelfällen von der Donau bekannt.

Knäkente (Anas querquedula)

T: Die bisher spätesten im ID vorliegenden Meldungen vom Herbstzug: 19. u.29.11.74, 3 bzw. 1 w Inzing (HMR).

Kolbenente (Netta rufina)

W: Weitere Beob. vom Stürzelwasser u. Alte Donau. 23.11.74, 1 ad m, 2 imm.m, 2 w (ABi, EDu), 30.11.74, 1 ad.m, 1 imm.m, 1 w, (Po, ATh), 24.12.74, 2 m, 3 w, Ob.Alte Donau (PPr), 6.1.75, 4m, einige w (HCz), 11.1.75, 4 m, 2 w (HCz).

Tafelente (Aythya ferina)

Einige Zahlen von nicht durch die Wasservogelzählung erfaßten Gewässer:

N: 16.2.75 ca. 200 Ex. im Stauraum Ybbs-Persenbeug (PPr, MSt).

W: 19.2.75, 212 Ex zu 50% m, im Winterhafen bei Zollfreizone, 24.2.75, 79 Ex. ibid., zu 90% m (JRe).

Moorente (Aythya nyroca)

B: Einige Aug./Sept.-beob, die wohl noch die einheimische Brutpopulation betreffen: 24.8.74, 1 Ex. unter Stockerau, Lange Lacke, 31.8.74, 6 Ex. Zicksee, St.Andrä (HCz, PPr, MSt), 4.9.74, 8 Ex. über Schilf bei Neusiedl, 8.9.74 mind. 3 Ex. Einserkanal, 13.9.74, 1 Ex. ibid. (DTa).

Außerdem einige Winterbeobachtungen von der Donau.

W: 24.12.74, 1 Ex. Ob.Alte Donau (PPr)

N: 8.1.75, 1 Ex. bei Schönau/Donau (JRe), 16.2.75, 1 Ex. im Stauraum Ybbs-Persenbeug (PPr, MSt).

Bergente (Aythya marila)

Nach den relativ zahlreichen Beobachtungen des letzten Winters nur 1 Meldung:

N: 12.2.75, 1 w bei Schönau/Donau (JRe).

Eiderente (*Somateria mollissima*)

Auch hier im Vergleich zum Vorjahr rel. wenig Meldungen aus dem Donaauraum.

N: 10.11.74, 1 m ad. Donau b.Eckartsau (MSt), 18.12.74, 1 m im 1.Wkl. Altwasser b.Schönau (JRe), 19.12.74, 1 imm.m. ebd. (EDu), 19.u.21.1.75 1 m, 2 w Donau b.Regelsbrunn (JKö).

O: 15.11.74, 1w Traunsee b.Altmünster (FMi).

Dagegen hohe Zahlen im österr.Bodenseeanteil:

V: 23.8.74, 3 flugunfähige mausernde Ex., 22.12.74, 36 Ex., 31.12.74 mehr als 60 Ex (VBl).

Samtente (*Melanitta fusca*)

N: 26.12.74, 1 Ex. Donau b.Regelsbrunn (EDu).

Mittelsäger (*Mergus serrator*)

Relativ zahlreiche Durchzugsmeldungen aus Nov. u. Dez.74 (Kärnten, NÖ., Stmk., 6 Daten) max. 2m u. 17w an der Donau b. Maria Ellend (JRe, übrige FWa, WWr).

B: Zwei bemerkenswerte Hochwinterdaten, 28.12.74, 1 Ex. Zicksee, St.Andrä (MSt), 19.1.75, 1 Ex. ebd. (MGa).

Gänsesäger (*Mergus merganser*)

V: Mind. ab 20.-28.8.74, 8 flugunfähige mausernde Ex. im österr. Teil des Bodensees (VBl).

Rotmilan (*Milvus milvus*)

O: 22.9.74, 1 Ex. b.Reichersberg (GEr).

Schwarzmilan (*Milvus migrans*)

St: 19.11.74, 1 Ex. nach einem Schlechtwettereinbruch im Schneesturm über dem Furtnersteich futtersuchend (EHa). Das bei weitem späteste im ID vorliegende Datum.

Seeadler (*Haliaeetus albicilla*)

Eine etwas größere Anzahl von Beob. in diesem Winter.

N: 14.12.74, 1 imm.Ex. bei Marchegg (WWa), 15.12.74, 1 ad, 1 imm.Ex. bei Marchegg (EDu), 18.12.74, 1 ad Ex. über der Donau bei Schönau (JRe), 19.12.74, 1 Ex. b.Mühlleiten (EDu), 20.1.75, 1 ad.Ex. b. Starrein, Weinv. (HLa), 2.2.75, 1 imm.Ex. b. Untersiebenbrunn (WWa), 8.2.75, 1 Ex. b.Marchegg (EDu). Mitte Febr.75, 1 ad.Ex. bei Marchegg (GLo).

Schlangenadler (*Circaetus gallicus*)

V: 25.8.74, 1 Ex. rüttelnd im Lauteracher Ried (Edith Winter fide VBl).

Baumfalke (*Falco subbuteo*)

Mehrere Oktoberdaten, sämtliche nach dem spätesten bisher im ID aufscheinenden Datum:

N: 22., 29., 31.10.74 je 1 Ex. über d.Donau b.Fischamend (JRe).

St: 15.10.74, 1 imm.Ex. über dem Furtnersteich (EMa).



Würgfalke (Falco cherrug)

B: 2.9.74, 1 Ex. auf Parndorfer Platte, ca. 30 Min. im Flug u. sitzend beob. (DTa), 8.9.74 möglw. 1 Ex. aus großer Entfernung im Hansag (DTa), 22.12.74, 1 Ex. nördl. Podersdorf einige Minuten im Flug u. sitzend beob., auch zugleich mit Wanderfalken (WLe).

W: 28.9.74 ein großer heller langschwänziger Falke, hellgraubraun mit sehr hellem Kopf und dunklen Handschwingspitzen im Üb-Gebiet b. Jedleseesee (HCz).

Kranich (Grus grus)

St: 6.u.7.11.74, 4 Ex. auf Feldern b. Mariabuch, östlich Judenburg (H. Fritz fide EHa).

B: 3.11.74, 11 Ex. b. Podersdorf (HFr), ca 1 w. später 11 Ex. in den Zitzmannsdorfer Wiesen (F. Leiner fide KBA).

Großtrappe (Otis tarda)

B: 8. u. 10.9.74 mind. 9 Ex. Parndorfer Platte (DTa), größter gemeldeter Wintertrupp 6.1.75, 46 Ex. Hansag (MGa), 19.1.75 ca. 50 Ex. ebd. (PPr, MSt).

Kiebitz (Vanellus vanellus)

Aus mehreren Bundesländern Beob. im Dez. und Jänner.

B: 4.12.74, 1 Ex. Wörthenlacke (JRe).

N: 15.12.74, 5 Ex. b. Marchegg (EDu), 21.12.74 ca. 30 Ex. auf Feldern an der Westautobahn, Nähe St. Pölten (HCz), 22.12.74 "viele" b. Marchegg, größtenteils auf dem slowakischen Ufer (MSt).

St: 14.12.74, 33 Ex. b. Großwilfersdorf (FSa), 16.12.74, 5 Ex. Neudorf b. Ilz (HMa), 29.12.74, 13 Ex. b. Kirchberg/R (FSa).

V: zw. 27.12.74 u. 26.1.75 zw. 50 u. 80 Ex. b. Höchst (VBl).

Mornellregenpfeifer (Eudromias morinellus)

T: 9.9.74, 10-12 Ex. wohl dieser Art teils fliegend, teils auf Wiese laufend, in 2150 m am Steinrastel bei Untertilliach (OSchm).

Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

B: 31.8.74, 1 Ex. Lange Lacke (FSa), 19.1. bzw. 2.2.75 65 bzw. 61 Ex. auf Feldern nahe ungar. Grenze b. Mexikopušta (PPr, MSt), lt. RTr schon einige Zeit dort.

V: Nur 1 Beob. vom 28.8.74, 1 Ex. im Wetterwinkel b. Gaißau (VBl).

Gr. Brachvogel (Numenius arquata)

B: 13.9.74, 170 Ex. Holdenlacke (EDu). Auch in diesem Jahr eine Jännerbeob. 18.1.75, 1 Ex. östl. Wörthenlacke (PPr).

Im Vorarlberger Rheindelta zur gleichen Zeit beachtliche Zahlen: 4.1.75 ca. 100 Ex., 18.1.75, 180 Ex (VBl).

Bekassine (*Galinago gallinago*)

## Winterbeobachtungen:

N: 5.1.75, 1 Ex., Meiseldorfer Teich (HLa).

St: 16.12.74, 1 Ex., Neudorf b. Ilz (HMa)

T: 10.1.75, 1 Ex., Inzing (HMR).

Knutt (*Calidris canutus*)

O: 22.8.74, 1 Ex. im Innstaugebiet b.Reichersberg (GER).

Temminckstrandläufer (*Calidris temminckii*)

B: Zw. 29.8. u. 5.9.74 insges. 6 Beob., max. 5 Ex.  
Wörthenlacke sowie Holdenlacke u. Illmitzer Dorflacke  
(DTa, JKe, FSa).

St: 21.9.74, 1 Ex. Stausee Gralla (FSa).

V: 25.8.74, 5 Ex. Mdg. des Neuen Rheins (FSt).

Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*)

B: 1.9.74, 2 Ex. Wörthenlacke (DTa).

St: 18.8.74, 1 Ex. b. Schloß Hainfeld (FSa).

V: 25.8.74, 4 Ex., Mdg. des Neuen Rheins (FSt).

Sumpfläufer (*Limicola falcinellus*)

B: 29.8.74, 1 Ex. in Gesellschaft von Temminckstrandläufern  
an der Wörthenlacke (JRe).

Kampfläufer (*Philomachus pugnax*)

N: 22.12.74, 1 Ex. b. Marchegg (MSt), 21.1.75, 1 Ex. Donau  
b. Regelsbrunn (JKö, Ath). Beides ungewöhnlich späte Daten.

Odinshühnchen (*Phalaropus lobatus*)

N: 17.8.74, 2 Ex. bei Schloß Hainfeld (FSa)

Silbermöwe (*Larus argentatus*)

## Folgende Daten aus dem Jänner:

B: 18.1.75, 1 ad., 1 imm. am teilweise zugefrorenen Zicksee b.  
St. Andrä, schmarotzen bei Gänsesägern (PPr).

W: 11.1.75, 2 Ex. fliegen vor Ü-Geb. b. Jedlesee stromabwärts (HCz).

In beiden Fällen waren gleichzeitig auch Sturmmöwen anwesend,  
so daß Größenvergl. möglich.

Dreizehenmöwe (*Rissa tridactyla*)

V: 29.9.74, 2 dj. auf der Sandinsel in der Rheinmündung (VBl).

Obwohl diese Art am Bodensee in den letzten Jahren nahezu  
jährlich beobachtet wird, sind doch Beobachtungen aus dem  
Sommer und Frühherbst selten.

Raubseeschwalbe (*Hydroprogne tschegrava*)

- B: 31.8.74, 4 Ex., Lange Lacke (FSa), 1.9.74, 2 Ex., Oberstinker (DTa), 12.9.74, 1 Ex., Zicksee, St.Andrä (EDu).  
 N: 28.9.74, 1 Ex., Donau b.Regelsbrunn (MSt).  
 St: 21.9.74, 3 Ex. über Furtnersteich (Günther Schmidt fide EHa), 2 Ex., b.Schloß Hainfeld (FSa).  
 V: 11.9.74, 2 Ex., Mündung Bregenzer Ach (VBl).

Mauersegler (*Apus apus*)

Die letzten Zugdaten aus Anfang Oktober, sämtliche nach den spätesten aus vergangenen Jahren im ID vorliegenden Daten:

- N: 5.10.74, 1 Ex. über Au b.Mühlleiten (ABi, EDu),  
 16.10.74, 2 Ex. über Laxenburg (EDu).  
 T: 6.10.74, 1 Ex. über Inzing (HMR)  
 W: 5.10.74, 1 Ex. bei Strebersdorf (LAsch).

Alpensegler (*Apus melba*)

Ebenfalls 3 auffallend späte Beob: 24.10.74, 4 Ex. zw. Sillian und Lienz, 1 Ex. am Iselsberg, ndl. Lienz (ALi), 27.10.74, ca. 30 Ex. über Prutz im Oberinntal (FSt).

Sumpfohreule (*Asio flammeus*)

- N: 19.1.75, 1 Ex., Meiseldorfer Teich (HLa).

Wiedehopf (*Upupa epops*)

- N: 10.11.74, 1 Ex. bei Stopfenreuth (WWa). Das bei weitem spätestes Datum im ID.

Blauracke (*Coracias garrulus*)

- St: 21.9.74, 1 dj.Ex. bei Krusdorf (FSa); spätestes bisher im ID vorliegendes Datum.

Feldlerche (*Alauda arvensis*)

Folgende Winterbeobachtungen:

- B: 15.12.74, 2 Ex. in feuchten Wiesen zw. Wörthenlacke und Lange Lacke (FSp), 21.12.74, 3 Ex., Wiese von Wörthenlacke (ABi, EDu, HBu), 18.1.75, 2 Ex., Wiese östl.Wörthenlacke (PPr).  
 St: 16. u. 24.12.74, ca. 20 bzw. 15 Ex., Neudorf b. Ilz (HMa).  
 V: Den ganzen Winter über einige im Weitried b. Rankweil (FSt).

Uferschwalbe (*Riparia riparia*)

Ebenfalls zahlreiche späte Daten, z.T. bei weitem später als die bisher im ID vorliegenden Letzttdaten:

- N: 29.10.74, 1 Ex. über Teich b. Gerasdorf (LAsch), 9.11.74, 1 Ex. unter Rauchschnalben über Donau b. km 1950 (ABi, EDu).  
 O: 25.10.74, 6 Ex. über Hagenauer Bucht (GEr).  
 T: Zw. 1. u. 5.11.74 insges. 9 Ex. aus Hippach, St. Margarethen und Brixlegg nach Innsbruck eingeliefert (HMR).

Felsenschwalbe (*Ptyonoprogne rupestris*)

T: 10.12.74, 6 Ex. über dem Inn bei Zirl (ALi); nahezu 6 Wochen nach dem bisher spätesten Datum im ID.

Mehlschwalbe (*Delichon urbica*)

Auch hier die bisher spätesten Daten des ID:

N: 9.11.74, 1 Ex. unter Rauchschnalben über der Donau bei km 1950 (ABi, EDu).

O: 8.11.74, 2 Ex. b. Lambach über Wiesen jagend (FSp).

S: 7.11.74, 20 + 50 Ex. über Baumwipfeln im Stadtbereich Salzburg (FSp).

St: 7.11.74, 5-6 Ex. bei Spielfeld (FLu).

Rauschschwalbe (*Hirundo rustica*)

Die letzten Novemberdaten für diese Art im ID stammen aus 1966. 1974 liegen solche - oder noch späterere - Daten aus zahlreichen Bundesländern vor.

K: 24.11.74, 1 Ex., Völkermarkter Stausee (WWr).

N: 9.11.74, 18 iuv.Ex. über Donau b. km 1950 (ABi, EDu).

St: 8.11.74, die letzten im Beob.gebiet von EHa.

T: 13.12.74, 2 Ex. in Innsbruck gefangen (HMR), 28.1.-21.2.75, 1 imm.Ex. übernachtet regelmäßig im selben Stall in Schwaz. Noch einmal am 24.2., dann am 24.3. beob. (HMR).

W: 9.11.74, das letzte Ex. über dem Heustadelwasser (WFe).

Seidenschwanz (*Bombycilla garrulus*)

Aus mehreren Bundesländern gut belegte Invasion, die ziemlich einheitlich Anfang Dezember begann:

B: 4.12.74, 3 Ex. in Garten in Frauenkirchen (JRe).

N: 7.12.74, mehrere Trupps im Laxenburger Park (ABi, EDu, WPo).

St: 5.12.74, 35-40 Ex. auf Ebereschen b.St.Lambrecht (JPr).

T: 13.12.74, ca. 20 Ex. Rum (HMR).

Während des ganzen Winters bis in den März und später zahlreiche Beob., meist Trupps zu 20-40, aber auch bis zu 650 Ex. aus Bgld. (Leithageb.), Ktn. (Faakersee), NÖ. (Raum Waidhofen/Ybbs, Weinviertel, Tullnerfeld, Prigglitz b.Bad Fischau), Salzburg (Lungau), Stmk. (Ob.Murtal, Umg.St.Lambrecht, Oststmk.) und Wien. (EAl, WBa, JB1, EDu, WFe, MHa, EHa, HMa, AMa, KPau, PPr, FSa, SWa, WWa).

Heckenbraunelle (*Prunella modularis*)

Mehrere Winterbeobachtungen aus Niederösterreich:

14.u.15.12.74, 1-2 Ex., Mödling, Goldene Stiege, 28.12.74,

3-4 Ex. an der Donau zw. km 1903 u.1887 (ABi, EDu, WPo),

12.1.75, 2 Ex. an der Fische b.Schwechat (EDu), 1.2.75, 1 Ex.

b.Maria Ellend (JKö), 8.2.75, 1 Ex. b.Marchegg (EDu), 12.2.75,

1 Ex. singt bei Schönau/D (JRe).

Mariskensänger (*Acrocephalus melanopogon*)

T: 26.10.74, 1 Ex. am Thaurer Teich (HMR), Erstnachweis f.Tirol.

Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*)

St: 10.10.74, 1 Ex. b.Reith (FSa) spätestes bisher im ID vorliegendes Datum.

Teichrohrsänger (*Acrocephalus scirpaceus*)

T: 11.10.174, 1 m, 1 w.in Inzing gefangen u. beringt, 12.10.74, 1 w. wiedergefangen (HMR) bei weitem spätestes im ID vorliegendes Datum.

Zilpzalp (*Phylloscopus collybita*)

Winterbeobachtungen aus Burgenland:

19.12.74, 1-2 Ex. rufen in Wäldchen b.St.Andrä, 21.12.74, 1 Ex. im Schilf b.Breitenbrunn, (ABi, EDu).

N: 4.1.75, 1 Ex. Breitensee b. Marchegg (ABi).

Fitis (*Phylloscopus trochilus*)

N: 31.10.74, 1 Ex., Donauauen b.Fischamend (JRe), dzt. späteste Beobachtung im ID.

Grauschnäpper (*Muscicapa striata*)

Die folgenden Daten später als die bisher im ID vorliegenden:

K: 19.10.74, 1 Ex. b.Warmbach Villach (SWa).

N: 27.9.74, recht zahlreicher Durchzug b.Rollfähre Klosterneuburg (HCz), 5.10.74, 5-6 Ex. zw. Mühlleitner Au u.Schönau (ABi, EDu), 2.11.74, 1 Ex. b.Wolfsthal (MGa).

O: 25.10.74, 1 Ex. Hagenauer Bucht (FSa).

V: 15.10.74, 1 Ex., Außerbraz (RKi).

Trauerschnäpper (*Ficedula hypoleuca*)

V: 13.10.74, 1 w.Ex. in Hausnähe, Wald a.Arlberg (RKi), dzt. spätestes Datum im ID.

Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*)

Folgende Daten später als die bisherigen im ID:

B: 21.12.74, 1 Ex. im Weibchenkleid im Schilf b.Breitenbrunn (ABi, HBu, EDu).

V: 21.12.74-21.2.75, 1 m. im Weitried Rankweil (FSt).

W: 30.10.74, 1 inv.Ex., Ü-Gebiet bei Jedlesee (HCz)

Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*)

St: 3.11.74, 1 w. beim Salzaspeicher b. Bad Mitterndorf (MCz), dzt. spätestes Datum im ID.

Rotdrossel (*Turdus iliacus*)

In diesem Herbst rel. starker Durchzug, die erste Meldung vom 22.9.74 (EHa), größere Trupps ab den letzten Oktobertagen, zahlr. Meldungen aus Kärnten (Villach), NÖ. (Donauauen, Laxenburg), OÖ. (Salzkammergut), Stmk. (Oberes Murtal, Oststmk.), Tirol (Ob. Inntal), Vbg. (Rheindelta) u. Wien (Überschwemmungsgebiet) von Trupps meist zw. 20 u. 50 Ex., in einem Fall von 300 Ex. Meiste Meldungen November, einige Dezember bis März (ABi, VBl, HBu, HCz, EDu, EMa, HHa, RKi, FMi, HMR, WPo, PPr, FSa, MSt, SWa).

Schneeammer (*Plectrophenax nivalis*)

B: 17.12.74 einige b. Apetlon (HFr).

N: 16.2.75, 1 Ex. auf Schotterberg b. Wildungsmauer/Donau (HEr).

V: 3.11.74, 3 Ex. Rheindamm Hard, 22.12.74 bis 2.7.75, 2 Ex. auf der Sandinsel an der Rheinmündung (VBl).

Bergfink (*Fringilla montifringilla*)

Relativ starker Durchzug in diesem Herbst. Die beiden ersten am 6.10.74 in Neudau (FSa), danach laufend Beob. von Einzeltieren und Trupps (der größte ca. 1000 Ex) Oktober - Februar mit Maximum in der 2. Dezemberdekade. Meldungen aus dem ndl. Bgld, aus Ktn. (Villach), NÖ. (Donautal, Marchfeld), Sbg. (Lungau), Stmk. (Ost- u. Weststmk, Salzkammergut) und Wien von ABi, HCz, EDu, HMa, PPr, JRe, FSa, MSt, SWa.

Berghänfling (*Carduelis flavirostris*)

B: Wie nahezu alljährlich, auch in diesem Winter einige Beob. aus dem Seewinkel: 15.12.74, ca. 150 Ex. auf Salzschwaden am Oberstinker (MGA, MSt), ca. 30 Ex. am Kirchsee (MSt), 19.1.75, ca. 40 Ex. im Hansag (PPr, MSt).

N: 6.1.75, ca. 50 Ex. bei Baumgarten/March (MSt).

St: 6.1.-23.2.75, einige Ex. in einem Hänflingschwarm, Herterhöhe b. Mariahof (EHa).

Schneefink (*Montifringilla nivalis*)

K: 1.10.74, 2 Ex. auf Weiden bei Fischteich Warmbad Villach (SWa).

Star (*Sturnus vulgaris*)

Folgende Winterbeobachtungen:

B: 15.12.74, 3 Ex., Unterstinker (MSt).

N: 21.12.74, ca. 20 Ex., a.d. Westautobahn westl. St. Pölten, (HCz) 25.1.75, ca. 30 Ex. bei Marchegg (MSt).

W: 6.1.75, ca. 50 Ex. im Ü-Gebiet bei der Reichsbrücke, 11.1.75, ca. 25 Ex. im Ü-Gebiet b. Jedlesee, 2 Ex. leise singend (HCz).

Eichelhäher (*Garrulus glandarius*)

Ende Sept. - Anf. Okt. etwas stärkerer Zug im östl. NÖ. und Wien, z.B: 26.9.74, 10 Ex. über Billrothstraße, 11 Ex. über Vivariumstraße (LAsch), 2.10.74, 50-60 Ex. über Heustadlwasser (WFe).

Saatkrähe (*Corvus frugilegus*)

Einzug etwa 1-3 Wochen später als in Durchschnittsjahren:

K: 19.10.74, 110 Ex., Warmbach Villach (SWa).

NÖ. und Wien: Die ersten Schwärme am 28. u. 29.10. (LAsch, WBa).

Abzug des Großteils der in Wien überwinterten in der 2. Märzdekade.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Informationsdienst Rundschreiben](#)

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Ornithologischer Informationsdienst Folge 20 1-14](#)